



PRESSEINFORMATION

07.03.2024 | C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

„Die unsichtbaren Sammlungen“ im Wasserschloß Klaffenbach

Ab dem 9. März zeigt die neue Ausstellung vier Privatsammlungen moderner Accessoires aus dem 19. und frühen 20. Jahrhundert, darunter Taschen, Fächer und Keramik. Interviews und Illustrationen erzählen die Geschichten der Menschen hinter den Sammlungen.

Unter dem Titel „Die unsichtbaren Sammlungen“ werden vom 9. März bis zum 23. Juni 2024 vier Privatsammlungen aus Chemnitz und der Region im Wasserschloß Klaffenbach präsentiert sowie die Geschichten der Sammler:innen mithilfe von Illustrationen und Interviews erzählt.

Eine Vielzahl der Sammlungsstücke entstammt dem 19. und frühen 20. Jahrhundert. Diese Zeit steht für einen substanziellen Umbruch der Gesellschaft durch Industrielle Revolution, Ersten Weltkrieg, Weimarer Republik, Inflation und Goldene Zwanziger Jahre. In Kunst und Architektur zeigt sich das durch neue Formen, neuartige Materialien und Technologien sowie Techniken der Herstellung. Nahezu gleichzeitig entwickeln sich unterschiedliche Stile, wie Art Nouveau, Impressionismus, Expressionismus, Kubismus, Konstruktivismus, Art Déco. Und diese wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und ästhetischen Veränderungen des 20. Jahrhunderts ergriffen auch weite Teile der Bevölkerung. Der Wohlstand, der bis dato Kirche oder gehobenen Schichten vorbehalten war, gelangte in breiterem Maße in die einfachen Häuser, zeigte sich in zeitgenössischer Mode, Möbeln und Einrichtungsgegenständen des wachsenden Mittelstands. Technologische wie künstlerische Innovationen verbanden sich in ästhetisch reizvollen modischen wie häuslichen Accessoires.

Die Ausstellung zeigt moderne Accessoires aus vier Privatsammlungen in Chemnitz und der Region, darunter aus Glasperlen und Metall gefertigte Handtaschen, Schmuck, Fächer, Tabakdosen, Keramik-Vasen und Geschirr mit modernen Dekoren. Die Sammler:innen begannen als Autodidakten, zunächst ohne Vorkenntnisse, dafür mit Leidenschaft, Neugier und Wissensdrang, erstanden ohne große finanzielle Mittel Objekte, und kamen damit einem Wunsch nach, das jeweils Besondere durch diese Zeitdokumente zu erhalten und zu vermitteln. „Wir möchten mit dieser Ausstellung die unsichtbaren Sammlungen sichtbar und darüber hinaus in den Erzählungen der Sammler:innen lebendig werden lassen“, erklärt Jeannette Brabenetz, Kunsthistorikerin und Kuratorin der Ausstellung. Erstmals wird eine Auswahl dieser Sammlungsobjekte der Chemnitzer Öffentlichkeit präsentiert und durch Interviews sowie Illustrationen auch die Menschen hinter den Sammlungen und deren Praktiken vorgestellt.



Diese Ausstellung ist die dritte in der Reihe „Collection – The Unseen“ im Wasserschloß. Die Reihe bietet Privatsammlungen eine Ausstellungsplattform und zeigt eindrucksvoll, welches umfangreiche Fachwissen sich die Sammler:innen meist autodidaktisch und über Jahrzehnte hinweg angeeignet haben.

Zur Reihe Collection - the unseen

Mit der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 rücken in Chemnitz in den kommenden Jahren zunehmend die kreativen Macher und Autodidakten als Impulsgeber des technischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens in den Mittelpunkt des Interesses. Das Wasserschloß Klaffenbach als Ausstellungsstätte für Gestaltung und Handwerk möchte den Autodidakten unter den Sammlern eine Plattform zur Präsentation ihrer Sammlungen bieten. Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Collection – the unseen“ waren Sammler:innen der Region dazu aufgerufen, sich mit ihren privaten Sammlungen zu bewerben. Im Mittelpunkt stehen Sammler:innen, welche sich durch ein Schlüsselerlebnis, die Liebe zu einem bestimmten Thema oder auch einfach nur durch Freude am Sammeln im Laufe der Jahre hochwertige Sammlungen aufgebaut und zugleich autodidaktisch Wissen zu diesem Themengebiet erarbeitet haben.

Die Sammlungen, die im Rahmen mehrerer Ausstellungen ab dem Frühjahr 2023 präsentiert und einem interessierten Publikum zugänglich gemacht werden, wurden durch einen künstlerischen Beirat des Wasserschlosses Klaffenbach ausgewählt.

Die unsichtbaren Sammlungen | 9.3.2024 bis 23.6.2024 | Wasserschloß Klaffenbach

www.wasserschloss-klaffenbach.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag, Feiertage: 11.00 – 17.00 Uhr

Eintrittspreise

Erwachsene: 7,00 € | ermäßigt: 5,00 €

Gruppen ab 9 Personen: je 6,00 €

Eintritt kann bei besonderen Aktionen oder Themenmärkten abweichen

Wasserschloß Klaffenbach | Wasserschloßweg 6 | 09123 Chemnitz | Tel.: 0371 26635-0

Pressefotos zum honorarfreien Download finden Sie hier:

<https://www.dropbox.com/s/clfo/us9afdt4cihgfeolo98an/h?rlkey=g6ku8zc7dfukwcmhn34hq0e10&dl=0>

Kontakt Wasserschloß Klaffenbach:

Annekathrin Haufe: Telefon 0371 26635-25 // a.haufe@c3-chemnitz.de

Pressekontakt:

Nathalie Günther | C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

Tel.: 0371 4508-647 | Fax: 0371 4508-644 | E-Mail: presse@c3-chemnitz.de